

## avesco Stimmrechtsreport

### NACHHALTIGKEIT ALS GANZHEITLICHER ANSATZ

Für avesco spielt das Thema Nachhaltigkeit in allen Bereichen des Unternehmens eine Rolle und ist Teil unserer Unternehmens-DNA. Wir verstehen Nachhaltigkeit als einen ganzheitlichen Ansatz, welcher nicht nur unsere Produkte betrifft, sondern unsere gesamte Geschäftstätigkeit prägt. avesco untersucht jedes Unternehmen, in das investiert werden soll, mit einem hauseigenen Ansatz auf Nachhaltigkeit, welcher ökonomische, ökologische sowie soziale Aspekte berücksichtigt und diese gleichgewichtet. Nur bei einer herausragenden Leistung in allen genannten Bereichen wird das Unternehmen in den avesco Sustainable Hidden Champions Equity Fonds (SHC) aufgenommen. Zusätzlich werden die Governance-Leistungen des Unternehmens untersucht und Risikoexpositionen in die Unternehmensbewertung mit aufgenommen. Natürlich gibt es trotz hervorragender Leistungen immer die Möglichkeit, Verbesserungspotenziale in den Unternehmen zu identifizieren und zu verwirklichen – dafür engagieren wir uns.

### ENGAGEMENT

Wir sehen uns als aktiven Aktionär, aber auch als Partner unserer Emittenten. Engagement bedeutet für uns, die Aspekte in ein Unternehmen zu tragen, die unserem Nachhaltigkeitsanspruch entsprechen, mit den Unternehmen in einen aktiven Austausch zu gehen und so Änderungen bzw. Verbesserungen zu initiieren. Wir sind überzeugt, dass gerade Investor:innen den Einfluss sowie die Expertise haben, mit Unternehmen aktiv Probleme anzugehen und zu lösen.

### UNIVERSAL INVESTMENT ALS KVG

Seit 2024 übernimmt die UNIVERSAL INVESTMENT als KVG die Ausübung unserer Stimmrechte. Wir folgen den Abstimmungsrichtlinien der UNIVERSAL INVESTMENT. Im [Mitwirkungsbericht](#) (2023) der

UNIVERSAL INVESTMENT ist Nachhaltigkeit ebenfalls als elementare Säule festgelegt. Ihren Fokus formuliert die UNIVERSAL INVESTMENT dort mit folgendem Wortlaut:

„Wichtige Themen sind nach Auffassung der Universal Investment grundsätzlich solche Tagesordnungspunkte, die sich mit den Gremien der Portfoliogesellschaften befassen (z.B. die Entlastung des Vorstandes oder des Aufsichtsrates oder die Wahlen) sowie alle Abstimmungspunkte im Kontext der Vergütung. Zudem verfolgt die Universal Investment einen umfassenden ESG-Ansatz und legt Wert auf die Einhaltung der Regelungen aus dem bestehenden Corporate Governance Kodex. Die wichtigsten Abstimmungen sind:

1. Tagesordnungspunkte rund um die Gremien und Vergütungsthemen bei denen Universal Investment gegen das Management abstimmt oder
2. Aktionärsanträge im ESG-Kontext (Environment, Social, Governance), denen Universal Investment zustimmt.“

In der [Mitwirkungspolitik](#) der UNIVERSAL INVEST wird des Weiteren das Regelwerk, auf das sich die Abstimmungspolitik stützt, erläutert:

„Die Basis für Abstimmungspolitik und Stimmrechtsausübung der Universal-Investment bilden die „Analyseleitlinien für Hauptversammlungen“, die vom Bundesverband Investment und Asset Management e. V. (BVI) entwickelt wurden. Dieser Branchenstandard gilt als Grundlage eines verantwortungsvollen Umgangs mit dem Kapital und den Rechten der Anleger.“

## STIMMRECHTSAUSÜBUNG IM NAMEN VON AVESCO

Über die UNIVERSAL INVESTMENT wurden im Jahr 2024 für die Portfoliounternehmen des SHC die Stimmrechte ausgeübt. Dabei wurde im betrachteten Zeitraum (2024) für 50 unserer Portfoliounternehmen vom Stimmrecht Gebrauch gemacht. Bei einer durchschnittlichen Anzahl der Eigenkapitaltitel im Berichtszeitraum von 62 entspricht dies einer Quote von 81 %.

In den Abstimmungen waren vor allem Governance-Aspekte von Bedeutung, welche wir in unserem holistischen Nachhaltigkeitsansatz ebenfalls als Teil der Nachhaltigkeit berücksichtigen. Hierunter fallen unter anderem

- 🌱 unternehmensleitungs- (326 Votes),
- 🌱 finanz- (164 Votes)
- 🌱 und vergütungsbezogene (111 Votes)

Themen.

Bei fünf Unternehmen wurde beispielsweise die fehlende Benennung eines Vorstandsmitgliedes für ESG-Fragen kritisiert. Häufige Themen waren unterdessen das Fehlen von ESG-Leistungskriterien in der Vergütungskomponente, unvollständige Lebensläufe der Vorstandsmitglieder, Vorstandsvergütungen die nicht individuell ausgewiesen wurden, fehlende regelmäßige Abstimmungen zur Vergütungspolitik, fehlende Altersgrenzen und die mangelnde Unabhängigkeit von Aufsichtsratsmitgliedern.

Für die Aktivitäten im Jahr 2024 wurde uns von der UNIVERSAL INVESTMENT ein Dokument übermittelt, welches eine Übersicht über alle Stimmrechtsausübungen und Abstimmungsergebnisse für den Berichtszeitraum enthält. Dieses kann auf Nachfrage eingesehen werden.

## MEHR ZUM NACHHALTIGKEITS-ENGAGEMENT BEI AVESCO

Sie wollen mehr über avescos Engagement erfahren? Wir stellen Ihnen gerne weitere Informationsunterlagen zu unserem Nachhaltigkeitsengagement zur Verfügung oder beantworten etwaige Fragen.